



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

XV. Hans, Gregor, Heinrich, Baltasar und Georg, Gebrüder die Hake, bekunden, dem Karthause gegen das Dorf Kunersdorf ihre Besitzungen zu Jacobsdorf nebst der Holzungsgerechtigkeit in der großen Heide ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

XV. Hans, Gregor, Heinrich, Balthasar und Georg, Gebrüder die Hafe, bekunden, dem Karthause gegen das Dorf Kimersdorf ihre Besitzungen zu Jacobsdorf nebst der Holzungs- gerechtigkeit in der großen Heide vor dem Markgrafen in der Stadt Fürstenwalde verlassen und den von Jacobsdorf zu leistenden Lehndienst auf Kimersdorf übertragen zu haben, am 17. Januar 1415.

Vor alle deghene, de dissen briff sehn, horen ader lezen, Bekenne ik hans hake vnd myne broder Gregorius, henrich, Balthasar vnd Jurian, dat wy alle vnse leene vnd erue, de wy hebben gehath to Jacobstorp, verkost hebben vnd gegeuen den Erliken geistliken luden den Carhufern, gelegen vor frankenforde, vor ore dorp Cunradstorp vnd hebben den vorbenomeden herrn deselue leene vnd vnse muter ore lysgedinghe, dy sy heth gehath in demsuluen dorpe, vorlaten vnd vorteyen vor vnfen herrn Marggreuen frederyke in der stad furstenwald vnd allent, dat dye vorbenanten hern Carhufern vns hebben geredet vnd gelauet in dem kope, dat hebben sye vns geholden gancz vnd sullekamen, Also dat wy sye nergent vmme mehr scholen andedinghen ader manen. Ouk scholen sye adder wye vnfen hof besitet, hebben fry holte vp der groten heyde to buwen vnd to sure ane alle anprake, Als vnse vader, dem gad gnade, de gehath heth vnd bezeten Vnd wy nach syme dode van older ane alle anprake, vnd wat dynstes de herfchap het gehad vppe dem hofe to Jacobstorp, der scholen wy to vns nemen vnd legghen vp dat dorp Conradstorp. Ok bekenne ik hans hake met mynen brodern vorbenant, dat wy nummer willen adder scholen andedinghen de wese, de by der molen to Cunradstorp leth, dy de vorbenanten hern Carhufer van dem dorpe verkost hebben dem molner, er wy dat dorp van en kosten. To eyner grotern witschaft vnd bekentyffe aller dissier vorbescreuen stuke so hebbe wy broder vorgnant alle vnse Ingefegel vor vns vnd vnse eruen an dissen bref laten henghen, de gegeuen is na gads gebort XIIIhundert yar darna in dem XVden yare, an sante Anthonies dage abbatis.

Aus dem Copialbuche des Karthäuser-Klosters, No. 70.

XVI. Markgraf Friedrich erlaubt dem Otto Loffow, wegen seiner Noth Jacobsdorf dem Karthäuser-Kloster zu verkaufen und vereignet dies Dorf dem Kloster mit Ausnahme des Theils, den die Petersdorf darin besaßen, am 13. Dezember 1415.

Wir friedrich, von gotes gnaden Marggraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen riches Erczkammerer vnd Burggraue zu Nürnberg, Bekennen offenlichen gein allermenlichen mit disem brieff, das sur vns komen ist Otte loffow, vnser lieber getruwer, erzellende sine notdurste, darumb er sines erbes verkauffen moeste vnd bate vns demuticlichen, das dorff Jacobsdorff mit allen Zubehoren, als das von vns vnd der Margraueschafft zu lehen rurte vnd er vnd sine Erben daz von vns zu lehen gehabt hetten, von Im als sur sich vnd alle sine erben vszu-